

## **Rubus incisior H.E. Weber**

### **Grobgezähnte Haselblattbrombeere**

**Bestimmungsrelevante Merkmale:**

<b>Schössling</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Form:</b> kantig-flachseitig, oft mit etwas rinnigen Seiten</li> <li>- <b>Behaarung:</b> zerstreut mit feinen Büschelhärchen, meist unregelmäßig verteilt</li> <li>- <b>Stieldrüsen:</b> reicher stieldrüsig</li> <li>- <b>Stacheln:</b> anfangs violettrot, geneigt und gerade bis leicht gekrümmt, aus 2-4 mm breiter Basis nur 3-4 mm lang, zu 3-6 pro 5 cm</li> </ul>
<b>Blätter</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Blättchenanzahl:</b> schwach fußförmig 5-zählig</li> <li>- <b>Behaarung:</b> oberseits fast kahl, mit 0-5 Haaren pro cm<sup>2</sup>, unterseits nicht fühlbar behaart, ohne Sternfilz</li> <li>- <b>Endblättchen:</b> aus abgerundetem oder ausgerandetem Grund breit umgekehrt eiförmig bis rhombisch, zuletzt oft fast kreisrund, mit aufgesetzter, etwa 5 mm langer Spitze, lebend ausgeprägt konvex, etwas gefaltet, selten gelappt, gespalten oder geteilt, kurz bis mäßig lang gestielt (25-40 % der Spreitenlänge)</li> <li>- <b>Serratur:</b> ziemlich gleichmäßig, oft über 3 mm tief eingeschnitten gesägt, mit aufgesetzt bespitzten Zähnen und geraden oder wenig auswärts gebogenen Hauptzähnen</li> <li>- <b>Seitenblättchen:</b> viel kürzer als der Blattstiel</li> <li>- <b>Blattstiel:</b> fast kahl, mit 5-18 meist sicheligen, 1-2 mm langen Stacheln</li> </ul>
<b>Blütenstand</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Form:</b> verlängert, ebensträußig</li> <li>- <b>Blätter:</b> 5-15 cm unterhalb der Spitze beginnend</li> <li>- <b>Achse:</b> oft fast gerade, stumpfkantig, gerillt, zerstreut behaart, meist mit vielen kurzen Stieldrüsen und 3-7 geneigten, meist geraden, vereinzelt auch schwach gekrümmten, 1,5-2 mm langen Stacheln</li> <li>- <b>Blütenstiele:</b> 10-30 mm lang, filzig und abstehend behaart, mit 0-10(-50) nur 0,1-0,2 mm langen Stieldrüsen und (0-)1-3(-4) schwach gekrümmten, 1-2 mm langen Stacheln</li> <li>- <b>Kelch:</b> graugrün, kurz, stachellos, zur Fruchtreife abstehend oder zurückgeschlagen</li> <li>- <b>Kronblätter:</b> schmal umgekehrt eiförmig, weiß, selten schwach rosa</li> <li>- <b>Staubblätter:</b> die am Grunde meist etwas geröteten Griffel wenig überragend, Antheren kahl</li> <li>- <b>Fruchtknoten:</b> etwas behaart</li> </ul>

**Kurzcharakteristik:**

**Ähnliche Taxa:** *R. orthostachys*

**Ökologie und Soziologie:** *R. incisior* wächst auf basenarmen, sandigen Böden in Rubion plicati-Gesellschaften auf potentiell natürlichen Quercion-Standorten, oft in Gesellschaft von *R. calvus*.

**Verbreitung:** Regionalsippe des westlichen Mitteleuropas. Bislang nachgewiesen in der mittleren und westlichen Westfälischen Bucht vom Raum Münster - Telgte bis an die niederländische Grenze und ins Niederrheingebiet. Außerdem in den Niederlanden bei Utrecht und Winterswijk sowie Belgien bei Neerpelt und weiter verbreitet.